

HLB Basis AG und HLB Hessenbahn GmbH

Gelungener Auftakt – GDL-Tarifverträge für alle Arbeitnehmer

Am 27. Oktober 2021 eröffneten die GDL und der Arbeitgeberverband Deutscher Eisenbahnen (AGVDE) die Tarifverhandlungen für die HLB Basis AG und die HLB Hessenbahn GmbH.

Der Strauß der GDL-Forderungen reichte von Verbesserungen des Entgelts und der Zulagen über Regelungen zur Schichtplanung bis hin zu Regelungen zur Entlastung der Arbeitnehmer, zum Beispiel durch Verbesserungen der Pausenregelungen.

Von besonderer Wichtigkeit für die GDL war die Forderung, künftig nicht nur für die Arbeitnehmer des Zugpersonals, sondern für alle Arbeitnehmer Tarifverträge mit den HLB-Unternehmen abzuschließen. Bei einer Eröffnungsrunde kommt es selten zu ersten Einigungen. In diesem Fall aber hat die Arbeitgeberseite bereits jetzt zugesagt, dass die GDL-Tarifverträge künftig auf alle Arbeitnehmer in den beiden Unternehmen ausgedehnt werden und für GDL-Mitglieder zur Anwendung gebracht werden.

Konkrete Ergebnisse zu den Einzelforderungen der GDL gab es aber noch nicht. Diese sind aber für die zweite Runde am 18. November 2021 zu erwarten. Jedenfalls lässt das die ruhige und lösungsorientierte Verhandlungsführung der Arbeitgeberseite vermuten.

Angemessene Vergütungserhöhungen und eine werthaltige Corona-Beihilfe sind dabei ebenso zu erwarten, wie Verbesserungen bei weiteren Regelungen. Kurzum: Eine Öffnungsrunde nach Maß und ohne „Folklore“!